

Aus zwei Internet-Riesen wird einer

Die Firma Facebook kauft WhatsApp. Das kostet eine Menge Geld, denn das soziale Netzwerk hat sehr viele Kunden.



Menlo Park So viel Geld kann kaum ein Mensch in einem Leben ausgeben: etwa 14 Milliarden Euro. Diesen Betrag bezahlt nun die Internet-Firma Facebook. Sie kauft damit eine andere Firma: WhatsApp.

Mit Hilfe von WhatsApp verschicken Leute etwa kurze Texte, Fotos und Videos von einem Smartphone zum anderen. Dieses

Geschäft macht wahrscheinlich einen Mann steinreich. Er heißt Jan Koum (Foto) und hat WhatsApp mit gegründet. Jan Koum stammt eigentlich aus einem Dorf in der Ukraine. Das ist ein Land im Osten Europas. Als Jugendlicher zog er mit seiner Mutter in die USA. Seine Familie hatte damals richtig wenig Geld.

Experten grübeln nun, warum Facebook so

viel Geld für WhatsApp ausgibt. Manche vermuten: Es könnte damit zu tun haben, dass gerade viele junge Leute lieber WhatsApp als Facebook nutzen. So will sich die Firma vielleicht die jungen Kunden sichern.

Außerdem hatten wohl auch andere große Firmen Interesse daran, WhatsApp zu kaufen. WhatsApp ist bei vielen deshalb so

beliebt, weil es dort keine Werbung gibt. Daran soll sich in Zukunft nichts ändern, versprochen beide Firmen. Wie Facebook den hohen Kaufpreis wieder hereinbekommen will? „Es gibt mehrere Wege, wie wir damit Geld verdienen können“, sagte Facebook-Chef Mark Zuckerberg. Genaues verriet er dazu aber nicht.

Vokabeln

„Aus zwei Internet-Riesen wird einer“

Riese, m. -n	- kæmpe
ausgeben*	- at bruge
Betrag, m. -e	- beløb
Hilfe, f. -n	- hjælp
wahrscheinlich	- sandsynligvis
steinreich, adj.	- stenrig
gründen	- at grundlægge
Dorf, n. -er	- landsby
ziehen*, zog	- her: at flytte
grübeln	- at gruble
außerdem	- desuden
beliebt sein	- være populær
Werbung, f. -en	- reklame
Zukunft, f.	- fremtid
verraten*, verriet	- at røbe

So funktioniert WhatsApp: Vorteile, Nachteile und andere Anbieter

Sprechblase, f. -n	- taleboble
Dienst, f. -e	- tjeneste
Schlitz, f.-e	- revne
drücken	- at trykke
Umweg, m. -e	- omvej
leiten	- at lede
ähnlich	- på lignende måde
Empfänger, m. -	- modtager
Anbieter, m. -	- udbyder
Datenschützer, m. -	- databeskyttere

Aufgaben

„Aus zwei Internet-Riesen wird einer“

a) Lese den Text und fülle das Raster aus

	Richtig	Falsch
Die Internet-Firma Facebook kauft WhatsApp für 15 Milliarden Euro.		
Mit Hilfe von WhatsApp verschicken Leute lange Texte, Fotos und Videos von einem Smartphone zum anderen.		
Jan Koum hat WhatsApp gegründet.		
Jan Koum stammt aus einer Stadt in der Ukraine.		
Als Jugendlicher zog er mit seinem Vater in die USA.		
Viele Ältere sind lieber bei WhatsApp als bei Facebook.		
WhatsApp ist bei vielen beliebt, weil es dort keine Werbung gibt.		
Der Facebook-Chef heißt Mark Zuckerberg.		

b) So funktioniert WhatsApp: Vorteile, Nachteile und andere Anbieter.

Partnerarbeit: Stelle deinem Partner die folgenden Fragen:

- 1) Was ist das Zeichen von WhatsApp? _____
- 2) Wozu braucht man WhatsApp? _____
- 3) Wie werden die Nachrichten verschickt? _____
- 4) Wo muss das Smartphone angemeldet sein? _____
- 5) Wo landet der Text zunächst? _____
- 6) Was machen die Server? _____
- 7) Was ist entscheidend? _____
- 8) Was kritisieren die Experten bei WhatsApp? _____
- 9) Was passiert, wenn man sich bei WhatsApp anmeldet? _____
- 10) Was meinen Datenschützer über die Firma Threema? _____
- 11) Benutzt du Facebook oder WhatsApp? _____
- 12) Wozu brauchst du die sozialen Medien? _____